

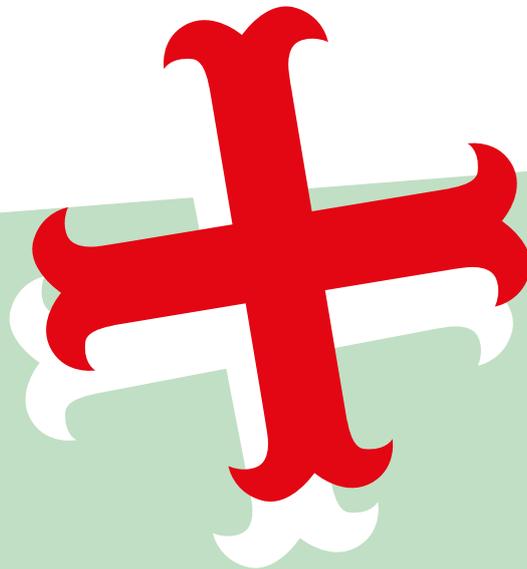
Botschaft

Gemeinde- Urnenabstimmung

Sonntag, 24. November 2024

Budget 2025

Bestimmung der externen Revisionsstelle 2024 – 2027



gemeinde **römerswil**



Inhaltsverzeichnis

Vorwort des Gemeinderates	3
In Kürze.....	3
1 Budget 2025	4
1.1 Erfolgsrechnung.....	4
1.2 Investitionsrechnung	5
1.3 Geldflussrechnung.....	5
1.4 Aufgaben- und Finanzplan 2025 – 2028	6
1.5 Finanzkennzahlen	7
1.6 Globalbudgets zu den Aufgabenbereichen	7
1.7 Anhang.....	16
1.7.1 Gemeindestrategie und Legislaturprogramm	16
1.7.2 Sonderkreditkontrolle	16
1.8 Bericht und Empfehlung der Controlling-Kommission	17
2 Kontrollbericht der kantonalen Finanzaufsicht zum Budget 2024	17
3 Bestimmung der externen Revisionsstelle 2024 – 2027	17
4 Antrag des Gemeinderates an die Stimmberechtigten	18

Unterlagen

Aus Ressourcengründen und zur Schonung unserer Umwelt wird die Botschaft im A5-Format gedruckt. Ein A4-Exemplar für eine bessere Lesbarkeit kann bei der Gemeindekanzlei bezogen werden.

Alle Detailunterlagen zu der Abstimmung vom 24. November 2024 sind auf der Website unter www.romerswil.ch/abstimmungen oder bei der Gemeindekanzlei während den ordentlichen Öffnungszeiten einsehbar.



Vorwort des Gemeinderates

Geschätzte Römerswilerinnen und Römerswiler

Die neue Legislaturperiode 2024 – 2028 des Gemeinderates hat am 1. September 2024 begonnen. Wir heissen unseren neuen Gemeinderat für das Ressort Bau, Patrick Gabriel, herzlich im Team der Gemeinde Römerswil willkommen.

Der Gemeinderat hat die Gemeindestrategie aus dem Jahr 2018 aktualisiert und darauf basierend das Legislaturprogramm 2024 – 2028 erarbeitet. Beide Planungsinstrumente werden der Stimmbevölkerung zur Kenntnisnahme vorgelegt. Auf dieser Grundlage wurden das Budget 2025 sowie der Aufgaben- und Finanzplan 2026 bis 2028 erstellt. Das Budget 2025 berücksichtigt einen Steuerfuss von 2.05 Einheiten (bisher 2.10). Aufgrund der aktuellen Finanzlage, des vorhandenen Eigenkapitals sowie des positiven Finanzplans erachtet der Gemeinderat den budgetierten Aufwandüberschuss von CHF 189'600 als vertretbar. Das Budget 2025 orientiert sich am Budget 2024, welches einen Aufwandüberschuss von CHF 92'440 vorsah. Neben der Steuergesetzrevision sind die Einnahmen aus der OECD-Ergänzungssteuer (Mindeststeuer für grosse Unternehmensgruppen) und ein höherer Ertrag aus dem Finanzausgleich im Budget berücksichtigt.

Es wird mit Bruttoinvestitionsausgaben von CHF 871'000 gerechnet. Die vorgegebenen Finanzkennzahlen werden eingehalten. Weiterhin gilt es, mit den vorhandenen Mitteln sorgsam umzugehen.

Neben dem Budget 2025 legt der Gemeinderat die Bestimmung der externen Revisionsstelle 2024 – 2027 zur Beschlussfassung vor.

Der Gemeinderat dankt Ihnen für das entgegengebrachte Vertrauen und das Interesse am Gemeindegeschehen und bittet Sie, den Vorlagen zuzustimmen!

Römerswil, September 2024

GEMEINDERAT RÖMERSWIL

Urs Schryber
Gemeindepräsident

Fabian Kathriner
Geschäftsführer / Gemeindeschreiber

In Kürze

Das Budget 2025 rechnet in der Erfolgsrechnung mit einem Mehraufwand von CHF 189'600. Das gesamte Rechnungsvolumen beträgt 12,59 Millionen Franken. Die meisten Mittel beansprucht, gemäss dem Saldo des Globalbudgets, der Aufgabenbereich 2 Bildung mit CHF 2'847'667, gefolgt vom Bereich 3 Gesundheit, Soziales mit CHF 2'697'549, dem Bereich 5 Infrastruktur, Raumordnung, Umwelt mit CHF 972'996 sowie dem Bereich 1 Präsidiales mit CHF 776'395. Beim Bereich 4 Sicherheit, Volkswirtschaft beträgt der Nettoaufwand CHF 59'491. Auf der Ertragsseite wird im Bereich 6 Finanzen mit einem Nettoertrag von CHF 7'164'499 gerechnet.

Die Bruttoinvestitionsausgaben betragen CHF 871'000, an Investitionseinnahmen werden CHF 20'000 erwartet. Die Nettoinvestitionen betragen demnach CHF 851'000. Die einzelnen Investitionen sind in den nachfolgenden Aufgabenbereichen ersichtlich.

Rund 90 % der Ausgaben sind von den Gesetzesvorgaben von Bund und Kanton bestimmt, sogenannte gebundene Ausgaben. Der Handlungsspielraum auf Gemeindeebene ist im Allgemeinen sehr klein. In den meisten Aufgabenbereichen sind zudem Kostensteigerungen festzustellen, welche seitens Gemeinde kaum beeinflusst werden können (Teuerung, gesetzliche Grundlagen, Weisungen Kanton und Bund). Trotz Kostensteigerung und Mindereinnahmen bei der anstehenden Steuergesetzrevision ist eine Steuersenkung von 2.10 auf 2.05 Einheiten aufgrund des vorhandenen Eigenkapitals, den voraussichtlichen Einnahmen der OECD-Mindeststeuer und dem zu erwartenden höheren Finanzausgleich vertretbar.

Betrachtet man den Finanz- und Aufgabenplan 2025 bis 2028 ist ersichtlich, dass aufgrund der erwarteten Ergebnisse der Planjahre die vorgesehenen Investitionen mit einem Steuersatz von 2.05 Einheiten zu realisieren sind.

Informationsveranstaltung

Am **Montag, 11. November 2024, 19.30 Uhr**, orientiert der Gemeinderat über die vorstehende kommunalen Urnenabstimmungen und über laufende Gemeindegeschäfte. Im Anschluss an die Veranstaltung sind alle Teilnehmenden zu einem Apéro eingeladen, welcher durch den Gewerbeverein Erlosen organisiert und ausgeschrieben wird.

Wicki Christbaumkulturen / Wicki Heizungsmontagen GmbH

Die Informationsveranstaltung findet bei Wicki Christbaumkulturen und Wicki Heizungsmontagen GmbH, Familie Wicki Guido und Helga, Rossacher 1, 6027 Römerswil, statt. Der Gemeinderat dankt der Familie Wicki für die Gastfreundschaft.

	Budget 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
Erfolgsrechnung				
Aufwand	12'591'074	12'650'262	12'789'087	12'917'110
Ertrag	12'401'474	12'719'392	12'837'337	12'969'560
Gesamtergebnis	-189'600	69'130	48'250	52'450
Investitionsrechnung				
Investitionsausgaben	871'000	1'314'000	1'089'000	412'000
Investitionseinnahmen	20'000	20'000	190'000	20'000
Nettoinvestitionen	851'000	1'294'000	899'000	392'000

1 Budget 2025

1.1 Erfolgsrechnung

Das Budget 2025 sieht einen Verlust von CHF 189'600 vor. CHF 92'440 entspricht dies einer Verschlechterung von gegenüber dem budgetierten Vorjahresverlust von CHF 97'160.

Erfolgsrechnung nach Kostenarten	R 2023	B 2024	B 2025	Abw.	P 2026	P 2027	P 2028
30 - Personalaufwand	2'549'959	2'712'790	2'900'250	187'460	2'939'300	2'978'680	3'018'390
31 - Sach- und übriger Betriebsaufwand	1'183'156	1'049'760	1'173'210	123'450	1'155'250	1'132'960	1'136'630
33 - Abschreibungen Verwaltungsvermögen	346'226	378'270	424'940	46'670	428'680	486'800	518'160
35 - Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	40'782	62'450	59'210	-3'240	28'100	41'830	14'130
36 - Transferaufwand	5'308'653	5'387'340	5'680'110	292'770	5'731'240	5'752'480	5'805'200
39 - Interne Verrechnungen	1'873'529	2'172'032	2'292'904	120'872	2'307'242	2'335'887	2'364'150
Betrieblicher Aufwand	11'302'306	11'762'642	12'530'624	767'982	12'589'812	12'728'637	12'856'660
40 - Fiskalertrag	-5'223'672	-5'188'300	-5'154'200	34'100	-5'215'010	-5'296'510	-5'392'670
41 - Regalien und Konzessionen	-70'214	-80'250	-83'750	-3'500	-78'750	-78'750	-78'750
42 - Entgelte	-916'724	-791'150	-867'650	-76'500	-869'830	-872'010	-874'190
45 - Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanz.	-9'535	-12'740	-9'220	3'520	-9'320	-9'350	-9'380
46 - Transferertrag	-3'970'968	-3'428'210	-3'920'020	-491'810	-4'165'510	-4'171'100	-4'176'690
49 - Interne Verrechnungen	-1'873'529	-2'172'032	-2'292'904	-120'872	-2'307'242	-2'335'887	-2'364'150
Betrieblicher Ertrag	-12'064'643	-11'672'682	-12'327'744	-655'062	-12'645'662	-12'763'607	-12'895'830
Ergebnis betriebliche Tätigkeit	-762'337	89'960	202'880	112'920	-55'850	-34'970	-39'170
34 - Finanzaufwand	51'922	65'950	60'450	-5'500	60'450	60'450	60'450
44 - Finanzertrag	-64'164	-63'470	-73'730	-10'260	-73'730	-73'730	-73'730
Ergebnis aus Finanzierung	-12'242	2'480	-13'280	-15'760	-13'280	-13'280	-13'280
Operatives Ergebnis	-774'579	92'440	189'600	97'160	-69'130	-48'250	-52'450
Ausserordentliches Ergebnis	--	--	--	--	--	--	--
Gesamtergebnis	-774'579	92'440	189'600	97'160	-69'130	-48'250	-52'450
Ergebnisse Spezialfinanzierungen							
7204 - Abwasserbeseitigung	-40'782	-62'450	-59'210	3'240	-28'100	-41'830	-14'130
7304 - Abfallwirtschaft	8'728	12'740	9'220	-3'520	9'320	9'350	9'380
Summe: SF - Spezialfinanzierungen	-32'054	-49'710	-49'990	-280	-18'780	-32'480	-4'750

Der Ausgleich der Spezialfinanzierungen findet vor dem Abschluss statt. Die Ergebnisse sind folglich im Gesamtergebnis

nicht enthalten und werden deshalb gemäss obenstehender Aufstellung abgebildet.

1.2 Investitionsrechnung

Die Bruttoinvestitionen für das Jahr 2025 werden mit Total CHF 871'000 veranschlagt. Gegenüber dem Budget 2024 werden CHF 184'000 weniger Ausgaben budgetiert. Die Investitionseinnahmen von CHF 20'000 liegen um CHF 23'000

tiefere als im Vorjahresbudget. Somit ergeben sich für das Jahr 2025 budgetierte Nettoinvestitionen von CHF 851'000, gegenüber dem Budget 2024 (CHF 1'012'000) eine Minderung um CHF 161'000.

Gestufter Investitionsausweis	R 2023	B 2024 (festgesetzt)	B 2025	P 2026	P 2027	P 2028
50 - Sachanlagen	516'312	835'000	871'000	1'159'000	1'089'000	382'000
52 - Immaterielle Anlagen	--	--	--	60'000	--	30'000
56 - Eigene Investitionsbeiträge	24'000	220'000	--	95'000	--	--
Investitionsausgaben (Brutto)	540'312	1'055'000	871'000	1'314'000	1'089'000	412'000
63 - Investitionsbeiträge für eigene Rechnung	58'469	43'000	20'000	20'000	190'000	20'000
66 - Rückzahlung eigener Investitionsbeiträge	7'875	--	--	--	--	--
Investitionseinnahmen	66'344	43'000	20'000	20'000	190'000	20'000
Nettoinvestitionen	473'968	1'012'000	851'000	1'294'000	899'000	392'000
davon Spezialfinanzierungen						
7204 - Abwasserbeseitigung	18'521	585'000	341'000	331'000	344'000	332'000
7304 - Abfallwirtschaft	--	--	--	--	--	--
Investitionsausgaben (Brutto)	18'521	585'000	341'000	331'000	344'000	332'000
7204 - Abwasserbeseitigung	--	20'000	20'000	20'000	20'000	20'000
7304 - Abfallwirtschaft	--	--	--	--	--	--
Investitionseinnahmen	--	20'000	20'000	20'000	20'000	20'000
Nettoinvestitionen	18'521		321'000	311'000	324'000	312'000
1 - Präsidiales	19'682	35'000	345'000	30'000	50'000	30'000
2 - Bildung	248'399	50'000	150'000	300'000	250'000	50'000
3 - Gesundheit, Soziales	--	--	--	--	--	--
4 - Sicherheit, Volkswirtschaft	22'877	47'000	--	--	210'000	--
5 - Infrastruktur, Raumordnung, Umwelt	183'009	880'000	321'000	964'000	389'000	312'000
6 - Finanzen	--	--	35'000	--	--	--
Nettoinvestitionen	473'968	1'012'000	851'000	1'294'000	899'000	392'000

1.3 Geldflussrechnung

indirekte Methode	R 2023	B 2024	B 2025
Ergebnis der Erfolgsrechnung + Gewinn / - Verlust	774'579	-92'440	-189'600
+ Abschreibungen Verwaltungsvermögen	439'156	481'890	538'300
+ Abnahme / - Zunahme Forderungen	-268'815	0	0
+ Abnahme / - Zunahme aktive Rechnungsabgrenzungen	146'377	0	0
+ Zunahme / - Abnahme Laufende Verbindlichkeiten	428'666	0	0
+ Zunahme / - Abnahme Passive Rechnungsabgrenzungen	-221'257	0	0
+ Bildung / - Auflösung Rückstellungen der Erfolgsrechnung	-25'000	0	0
+ Einlagen / - Entnahmen Fonds und Spezialfinanzierungen FK und EK	31'247	49'710	49'990
Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit	1'304'953	439'160	398'690
- Investitionsausgaben Verwaltungsvermögen	-540'312	-1'055'000	-871'000
+ Investitionseinnahmen Verwaltungsvermögen	66'344	43'000	20'000
Saldo der Investitionsrechnung (Nettoinvestitionen)	-473'968	-1'012'000	-851'000
Geldfluss aus Investitionstätigkeit ins Verwaltungsvermögen	-473'968	-1'012'000	-851'000
+ Abnahme / - Zunahme Sachanlagen FV	0	0	-35'000
Geldfluss aus Anlagentätigkeit ins Finanzvermögen	0	0	-35'000
Geldfluss aus Investitions- und Anlagentätigkeit	-473'968	-1'012'000	-886'000
Finanzierungsüberschuss (+) / -fehlbetrag (-)	830'986	-572'840	-487'310
Finanzierungstätigkeit			
+ Zu / - Abnahme kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	-2'100'000	0	0
+ Zu / - Abnahme langfristige Finanzverbindlichkeiten	1'800'000	0	0
+ Abnahme / - Zunahme Kontokorrente mit Dritten (Kontokorrentguthaben)	-9'635	0	0
+ Zunahme / - Abnahme Kontokorrente mit Dritten (Kontokorrentguthaben)	424'997	0	0
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	115'362	0	0

indirekte Methode	R 2023	B 2024	B 2025
Veränderung Flüssige Mittel (= Fonds Geld)	946'348	-572'840	-487'310
Kontrollrechnung			
- Stand flüssige Mittel per 01.01.	4'192'394		
+ Stand flüssige Mittel per 31.12.	5'138'742		
Zunahme (+) / Abnahme (-) Flüssige Mittel	946'348	-572'840	-487'310

1.4 Aufgaben- und Finanzplan 2025 – 2028

Der Aufgaben- und Finanzplan (AFP) zeigt nebst dem Budget 2025 die ungefähr erwartete Entwicklung der Aufgaben und Finanzen in den drei weiteren Planjahren 2026 bis 2028 auf. Der AFP wird jedes Jahr aufgrund der ständig wechselnden Gegebenheiten aktualisiert. Einige Bereiche sind jedoch wie immer schwer planbar, da gewisse Ausgaben zum heutigen Zeitpunkt noch nicht bekannt oder sehr schwer voraussehbar sind. Der AFP ist im Sinne einer rollenden Planung jährlich anzupassen. Die weiteren Aufgaben der Gemeinden werden komplexer und verändern sich laufend. Der Steuerertrag basiert auf einem Steuerfuss von durchgehend 2.05 Einheiten. Nach heutigem Wissensstand ist in den Planjahren 2026 – 2028 mit Ertragsüberschüssen zu rechnen. Die

Stimmberechtigten nehmen den Aufgaben- und Finanzplan zur Kenntnis.

Planungsparameter

Der Kanton Luzern teilt den Gemeinden jeweils seine Einschätzungen über das zukünftige Wachstum in Form der Budgetinformationen mit. Der Gemeinderat passt jeweils aufgrund der bisherigen Erfahrungswerte und Entwicklungstendenzen sowie spezifischen örtlichen Verhältnissen die vom Kanton empfohlenen Planungsparameter an. Nachfolgend sind die wichtigsten Planungsparameter der vorliegenden Finanzplanung abgebildet:

Plangrössen		2025	2026	2027	2028
Entwicklung Einwohnerzahl	Pers	1'825	1'830	1'835	1'840
Veränderung Entgelte (42)	%	0.25	0.25	0.25	0.25
Veränderung Personalaufwand (30)	%	1.30	1.00	1.00	1.00
Veränderung Personalaufwand Bildung (30)	%	1.30	1.00	1.00	1.00
Steuereinheiten	Einh.	2.05	2.05	2.05	2.05
Veränderung Steuerkraft juristische Personen	%	5.00	5.00	3.75	2.50
Veränderung Steuerkraft natürliche Personen	%	3.00	2.75	2.50	2.25
Veränderung Teuerung (31)	%	0.50	0.50	0.50	0.50
Veränderung Transferleistungen (36/46)	%	0.25	0.25	0.25	0.25
Veränderung Übriger Aufwand/Ertrag	%	0.25	0.25	0.25	0.25
Zins SF Abwasser	%	-0.75	-0.75	-0.75	-0.75
Zinssätze interne Verrechnung	%	-2.00	-2.00	-2.00	-2.00
Zins SF Abfallbeseitigung	%	-0.75	-0.75	-0.75	-0.75
Zinssätze Neukredite	%	-2.00	-2.00	-2.00	-2.00

Zusammenfassung Aufgabenbereiche 2025 – 2028

Erfolgsrechnung	Rechnung 2023	Budget 2024	Budget 2025	Abw.	Planung 2026	Planung 2027	Planung 2028
1 - Präsidiales	644'956	724'892	776'395	51'503	777'952	790'759	794'258
2 - Bildung	2'324'880	2'534'179	2'847'667	313'488	2'887'284	2'926'545	2'971'825
3 - Gesundheit, Soziales	2'425'845	2'756'367	2'697'549	-58'818	2'715'668	2'746'051	2'772'659
4 - Sicherheit, Volkswirtschaft	26'343	35'847	59'491	23'645	77'261	63'908	105'614
5 - Infrastruktur, Raumordnung, Umwelt	730'000	906'727	972'996	66'269	954'296	985'078	974'014
6 - Finanzen	-6'926'603	-6'865'572	-7'164'499	-298'928	-7'481'591	-7'560'591	-7'670'819
Total	-774'579	92'440	189'600	97'160	-69'130	-48'250	-52'450
Ergebnisse Spezialfinanzierungen							
7204 - Abwasserbeseitigung	-40'782	-62'450	-59'210	3'240	-28'100	-41'830	-14'130
7304 - Abfallwirtschaft	8'728	12'740	9'220	-3'520	9'320	9'350	9'380
Total Spezialfinanzierungen	-32'054	-49'710	-49'990	-280	-18'780	-32'480	-4'750

1.5 Finanzkennzahlen

Der Regierungsrat legt gemäss § 7 Gesetz über den Finanzhaushalt der Gemeinden (FHGG) die für die Gemeinden massgeblichen Finanzkennzahlen fest und definiert die Bandbreiten, innerhalb deren eine gesunde Entwicklung des Finanzhaushalts sichergestellt wird. Mit der Umstellung auf HRM 2

wurde das Finanzvermögen neu bewertet und das Verwaltungsvermögen aufgewertet. Die Finanzkennzahlen können alle eingehalten werden.

	Grenzwert	R 2023	B 2024	B 2025	P 2026	P 2027	P 2028
Selbstfinanzierungsgrad		262.67	43.40	46.85	49.24	76.25	181.62
Selbstfinanzierungsgrad (Ø 5 Jahre)	> 80 %	248.98	132.84	133.49	96.03	75.18	64.58
Selbstfinanzierungsanteil*	> 10 %	12.14	4.59	3.94	6.12	6.53	6.71
Zinsbelastungsanteil	< 4 %	0.20	0.43	0.20	0.19	0.19	0.19
Kapitaldienstanteil	< 15 %	4.48	5.46	5.52	5.47	5.95	6.36
Nettoverschuldungsquotient	< 150 %	-8.03	30.16	23.27	32.36	35.10	29.99
Nettoschuld je Einwohner	< 2'500	-289.34	1'063.90	835.18	1'191.81	1'304.93	1'127.50
Nettoschuld ohne SF je Einwohner	< 3'000	169.94	1'247.07	950.01	1'204.19	1'218.07	945.17
Bruttoverschuldungsanteil	< 200 %	74.00	73.56	75.07	72.88	72.26	71.56

*Der Selbstfinanzierungsanteil soll sich auf mindestens 10 Prozent belaufen, wenn die Nettoschuld pro Einwohner und Einwohnerin mehr als 1'500 Franken beträgt.

1.6 Globalbudgets zu den Aufgabenbereichen

1 – Präsidiales

* Beschluss **Kenntnisnahme

Leistungsauftrag*

Im Bereich Präsidiales sind optimale Voraussetzungen zu schaffen für die Führung und Verwaltung der Gemeinde. Die vielfältigen Aufgaben erfordern anspruchsvolle Leistungen, unter Einhaltung der zahlreichen gesetzlichen Vorschriften. Der Gemeinderat trägt die Gesamtverantwortung, vorbehalten bleiben die Rechte der Stimmberechtigten. Er legt im Rahmen der Rechtsordnung die Organisation und das Controlling-System der Gemeinde fest. Die Verwaltung sorgt im Rahmen ihrer Befugnisse für rechtsstaatlich und verwaltungstechnisch korrekte Verwaltungsabläufe. Im Rahmen der finanziellen Möglichkeiten sind die Angebote und Einrichtungen im Kultur-, Sport- und Freizeitbereich zu erhalten und wenn möglich zu optimieren.

Bezug zum Legislaturprogramm

Gefordert sind in allen Bereichen professionelle, rasche und einwandfreie Dienstleistungen. Die Digitalisierung schreitet weiter voran, die Nutzung von Künstlicher Intelligenz (KI) wird geprüft. Wo möglich nimmt der Gemeinderat an regionalen Veranstaltungen teil, um den regionalen Zusammenhalt aufrecht zu erhalten. Die Vereine in unserer Gemeinde

werden nach Kräften unterstützt. Die Projektierung des Seerundweges Baldeggersee auf dem Gemeindegebiet von Römerswil wird weiter vorangetrieben. Eine weitsichtige Planung des Friedhofes wird angegangen.

Lagebeurteilung

Das Geschäftsführungsmodell mit zeitgemässen Führungsstrukturen bewährt sich. Die Anforderungen steigen ständig, die Komplexität und somit auch der Arbeitsaufwand nimmt weiter zu. Es gilt die vorhandenen Ressourcen optimal einzusetzen. Die Digitalisierung wird weitere Veränderungen bringen, mit dem Ziel Prozesse zu vereinfachen und den Kundennutzen zu erhöhen. Die Geschäfte zur Gemeinderatssitzung stehen den Gemeinderäten elektronisch zur Verfügung. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gemeinde Römerswil erbringen ihre Dienstleistungen professionell und unterstützend. Die Informationsveranstaltung zur Urnenabstimmung wird weiterhin mit der Unterstützung des Gewerbevereins durchgeführt. Die Umsetzung des Seerundweges benötigt Zeit und Ressourcen aufgrund diversen rechtlichen Anforderungen und den unterschiedlichsten Anspruchsgruppen.

Massnahmen und Projekte

	Status	Kosten	Zeitraum	ER/IR	B 2024 (festgesetzt)	B 2025	P 2026	P 2027	P 2028
Rundweg Baldeggersee	Planung	394	2023-2026	IR	--	345'000	--	--	--
Ersatz Telefonie	Planung	30	2026	IR	--	--	30'000	--	--
Bodenbeläge und Küche Gemeindehaus	Planung	50	2027	IR	--	--	--	50'000	--
Neue Website	Planung	30	2028	IR	--	--	--	--	30'000
Friedhof Sanierung und Umgestaltung	Umsetzung	35	2024	IR	35'000	--	--	--	--

Messgrössen

	Art	Zielgrösse	R 2023	B 2024	B 2025	P 2026	P 2027	P 2028
Anzahl Sitzungen GR	Anz	<20	14	14	14	14	14	14
Negativmeldungen zu Abstimmungsvorlagen	Anz	<5	1	3	3	3	3	3
Medienmitteilungen	Anz	>15	16	15	15	15	15	15

Entwicklung der Finanzen

Erfolgsrechnung	R 2023	B 2024	B 2025 *	P 2026 **	P 2027 **	P 2028 **
Saldo Globalbudget	644'956	724'892	776'395	777'952	790'759	794'258
Aufwand	1'746'892	2'015'958	2'132'163	2'111'291	2'137'572	2'144'019
Ertrag	-1'101'936	-1'291'066	-1'355'768	-1'333'339	-1'346'813	-1'349'761
Leistungsgruppen						
110 - Politische Führung	320'369	336'265	352'955			
Aufwand	521'175	561'374	572'910			
Ertrag	-200'807	-225'108	-219'955			
120 - Zentrale Dienste, Einwohnerdienste	178'610	215'417	244'432			
Aufwand	1'079'089	1'280'675	1'379'745			
Ertrag	-900'480	-1'065'258	-1'135'313			
130 - Kultur, Sport, Freizeit	145'977	173'210	179'008			
Aufwand	146'627	173'910	179'508			
Ertrag	-650	-700	-500			
Investitionsrechnung	R 2023	B 2024	B 2025 *	P 2026 **	P 2027 **	P 2028 **
Investitionsausgaben (Brutto)	19'682	35'000	345'000	30'000	50'000	30'000
Investitionseinnahmen	--	--	--	--	--	--
Nettoinvestitionen	19'682	35'000	345'000	30'000	50'000	30'000

Erläuterungen zu den Finanzen

Das Globalbudget Präsidiales rechnet mit einem Nettoaufwand von CHF 776'395. Das Budget 2024 wurde mit einem Nettoaufwand von CHF 724'892 geplant, dies entspricht einem Mehraufwand von CHF 51'503.

Politische Führung - Bei der politischen Führung ist der Nettoaufwand um CHF 16'689 höher. Im Jahr 2025 werden die Beiträge an die Ortsparteien angepasst, dies führt zu einem Mehraufwand von CHF 2'300. Die restliche Zunahme ist aufgrund der internen Umlagen, hauptsächlich beim Gemeinderat, zurückzuführen.

Zentrale Dienste, Einwohnerdienst - Der Nettoaufwand ist um CHF 29'015 höher. Im Jahr 2025 ist der Ersatz der Beleuchtung im Gemeindehaus und der Stehlampen in den Büroräumlichkeiten von CHF 15'000 geplant. Aufgrund diversen Preiserhöhungen unserer EDV-Dienstleister fallen bei den

jährlichen Betriebskosten CHF 15'500 Mehraufwendungen an.

Kultur, Sport, Freizeit - In dieser Leistungsgruppe ist der geplante Nettoaufwand gegenüber dem Budget 2024 um CHF 5'797 höher. Grösstenteils ist dies auf Mehrarbeit und dadurch höheren Umlagen im Bereich Freizeit (Rundweg Baldeggersee) und auf eine Anpassung der Umlagen der Schulliegenschaft zurückzuführen. Des Weiteren ist eine Erhöhung der Vereinsbeiträge berücksichtigt und die Anschaffung eines digitalen Anschlagkastens.

Investitionen

Seerundweg Baldeggersee - Im Jahr 2025 sind zusätzliche CHF 345'000 für die Realisierung des Rundweges Baldeggersee vorgesehen. Im Abschnitt Tempikon-Nunwil soll entlang der Kantonsstrasse ein Fussweg realisiert werden.

Leistungsauftrag*

Gemäss § 5 des Volksschulbildungsgesetzes des Kantons Luzern vermittelt die Volksschule den Lernenden Grundwissen, Grundfertigkeiten und Grundhaltungen und fördert die Entwicklung vielseitiger Interessen. Die Volksschule nimmt ergänzend zu Familie und Erziehungsberechtigten auf partnerschaftliche Weise den gemeinsamen Erziehungsauftrag wahr und berücksichtigt dabei die gesellschaftlichen Einflüsse.

Bezug zum Legislaturprogramm

Die Gemeinde fördert ein qualitativ gutes und für alle zugängliches Bildungsangebot, das die Persönlichkeitsentwicklung der Lernenden optimal unterstützt. Die Gemeinde hält an der Strategie des altersgemischten Lernens fest, stellt eine angemessene Infrastruktur und die nötigen Ressourcen zur Umsetzung des Bildungsauftrags für die Schule und weiterer gesellschaftlicher Bedürfnisse zur Verfügung. Zeitgemässe Räume für Schule und für Tagesstrukturen, Aussenanlagen und eine funktionierende ICT Infrastruktur sollen einen individualisierenden, kooperativen und eigenverantwortlichen Unterricht ermöglichen. Damit wird den im Leitbild formulierten Leitzielen «wir fördern die Kinder in ihrer Selbständigkeit» und «unsere Methodenvielfalt unterstützt die individuellen Lernprozesse» Rechnung getragen. Die Regionale Zusammenarbeit mit der Gemeinde Hochdorf wird weiter fortgeführt.

Lagebeurteilung

Die Schule Römerswil sieht sich als einen umfassenden Bildungsort, an welchem eine ganzheitliche Förderung lebensnahe geschehen und der persönliche Bildungsprozess statt-

finden kann. Auch in der Bildung ist der nationale Fachkräftemangel eine Herausforderung. Um kompetentes Schulpersonal halten und akquirieren zu können, muss sich die Schule Römerswil weiterhin als attraktiven Arbeitsort mit guten Arbeitsbedingungen zeigen und weiterentwickeln. Dadurch kann Stabilität und Konstanz für das Schulteam und die Lernenden erreicht werden. Der anstehende Schulleitungswechsel ab Oktober 2024 wird Zeit benötigen, damit sich alle Beteiligten finden können. Dazu dient ein hoher Grad an Transparenz und Offenheit gegenüber allen Beteiligten. Im Bezug zum Entwicklungsvorhaben «Schulen für Alle» besteht eine gute Ausgangslage. Die Entwicklungsschwerpunkte der Dienststelle Volksschulbildung deckt und unterstützt zukünftig die Schulentwicklung der Schule Römerswil. Das Angebot der schul- und familienergänzenden Tagesstrukturen ist durch die schwankenden Anmeldezahlen eine Herausforderung für die Gemeinde. Künftig wird sich die Vernetzung von Schule und Betreuung als ein wichtiger Entwicklungsschwerpunkt zeigen und somit lohnt sich die frühzeitige finanzielle und räumliche Planung in diesem Bereich. Aus diesem Grund sind die vorhandenen Räume und das Schularreal flexibel auszugestalten, damit Unterricht und Betreuung gemeinsam gemeistert werden kann. Die Erarbeitung einer gemeinsamen pädagogischen Haltung und eine beständige Kooperation im Team ermöglicht eine hohe Zufriedenheit für alle Beteiligten. Partizipative Gefässe lassen eine gewinnbringende Zusammenarbeit zu und erhöhen die Motivation, Bildung und Erziehung gemeinsam zu verantworten. Weiterbildung bezüglich dem veränderten Rollenbild der Lehrpersonen, der Weiterentwicklung von Unterricht und der Zusammenarbeit mit dem Elternhaus sind unumgänglich, damit dem gesellschaftlichen Wandel Rechnung getragen werden kann.

Massnahmen und Projekte

	Status	Kosten	Zeitraum	ER/IR	B 2024 (festgesetzt)	B 2025	P 2026	P 2027	P 2028
Erneuerung Schulzimmer	Planung	75	2025	IR	--	75'000	--	--	--
Mobiliär Schulzimmer	Planung	75	2025/2028	IR	--	25'000	--	--	50'000
Erneuerung Spielplatz Schulanlage	Planung	50	2025	IR	--	50'000	--	--	--
Sportanlage Rennbahn	Planung	300	2026	IR	--	--	300'000	--	--
Fassadensanierung Schulhaus Andreia	Planung	250	2027	IR	--	--	--	250'000	--
MZH Sanierung Duschen	Umsetzung	50	2024	IR	50'000	--	--	--	--

Messgrössen

Messgrösse	Art	Zielgrösse	R 2023	B 2024	B 2025	P 2026	P 2027	P 2028
Lernende BS + PS-Stufe Römerswil	Anz	<130	112	114	124	120	120	120
Klassen	Anz	7	7	7	7	7	7	7
Lernende ausserhalb der Gemeinde (exkl. Kantonsschüler)	Anz	<110	93	91	96	96	96	96
Lernende Kantonsschule	Anz	<20	14	15	18	18	18	18

Entwicklung der Finanzen

Erfolgsrechnung	R 2023	B 2024	B 2025 *	P 2026 **	P 2027 **	P 2028 **
Saldo Globalbudget	2'324'880	2'534'179	2'847'667	2'887'284	2'926'545	2'971'825
Aufwand	5'316'584	4'997'965	5'537'743	5'597'397	5'655'229	5'726'414
Ertrag	-2'991'704	-2'463'786	-2'690'076	-2'710'113	-2'728'683	-2'754'589
Leistungsgruppen						
210 - Obligatorische Schule	1'899'045	2'092'011	2'268'643			
Aufwand	3'835'009	3'787'781	4'152'443			
Ertrag	-1'935'964	-1'695'770	-1'883'800			
220 - Schuldienste, Tagesstrukturen, Übriges	127'543	159'783	210'011			
Aufwand	459'659	492'361	586'067			
Ertrag	-332'117	-332'578	-376'057			
230 - Sonderschule	298'292	282'385	369'014			
Aufwand	298'292	282'385	369'014			
240 - Schulliegenschaften	0	0	0			
Aufwand	723'623	435'438	430'219			
Ertrag	-723'623	-435'438	-430'219			
Investitionsrechnung	R 2023	B 2024	B 2025 *	P 2026 **	P 2027 **	P 2028 **
Investitionsausgaben (Brutto)	248'399	50'000	150'000	300'000	250'000	50'000
Investitionseinnahmen	--	--	--	--	--	--
Nettoinvestitionen	248'399	50'000	150'000	300'000	250'000	50'000

Erläuterungen zu den Finanzen

Das Globalbudget Bildung rechnet mit einem Nettoaufwand von CHF 2'847'667. Das Budget 2024 wurde mit einem Nettoaufwand von CHF 2'534'179 geplant, dies entspricht einem Mehraufwand von CHF 313'488.

Obligatorische Schule - Bei dieser Leistungsgruppe ist der Nettoaufwand um CHF 176'632 höher als im Vorjahresbudget. Die Schülerzahlen bei den auswärtigen Schulen sind höher als im Vorjahresbudget (Volksschule 96 Schüler, VJ 91 / Kantonsschule 18 Schüler, VJ 15). An der Volksschule Römerswil steigt die Schülerzahl (+10 Schüler). Ein zusätzlicher Kostentreiber sind zusätzliche Lektionen der Lehrpersonen oder einige personelle Mutationseffekte.

Schuldienst, Tagesstrukturen, Übriges - Der Nettoaufwand ist um CHF 50'227 höher als im Vorjahr budgetiert. Bei den schulischen Diensten (Schulpsychologischer Dienst, Logopädie, Psychomotorik) ist ein Mehraufwand von rund CHF 15'000 berücksichtigt.

Bei der Schulsozialarbeit wurde das Pensum von 15 % auf 20 % erhöht. Neben der Pensenerhöhung steigt der Aufwand

auch aufgrund der Erweiterung des Angebotes um Total rund CHF 14'600.

Bei der schul- und familienergänzenden Betreuung musste das Angebot ausgebaut werden, dies führt zu einem Mehraufwand von ca. CHF 14'900.

Sonderschule - Bei der Sonderschule handelt es sich um einen vorgegebenen pro Kopfbeitrag, welcher an den Kanton Luzern ausgerichtet wird. Dieser Beitrag hat von CHF 155 auf CHF 202 pro Person zugenommen, was zu einem Mehraufwand von rund CHF 86'600 führt.

Investitionen

Erneuerung Spielplatz Schulanlage - Der Spielplatz bei der Schulanlage muss teilweise erneuert werden.

Erneuerung Schulzimmer - Für das Jahr 2025 ist die Erneuerung von zwei Schulzimmern im Schulhaus Sophia der 3./4 Klasse geplant.

Mobiliar Schulzimmer - Für die erneuerten Schulzimmer ist der Ersatz des Mobiliars geplant.

3 – Gesundheit, Soziales

* Beschluss **Kenntnisnahme

Leistungsauftrag*

Im Bereich Gesundheit und Soziales sind zeitgemässe Angebote und Leistungen für die ambulante und stationäre Langzeitversorgung sicherzustellen. Kindes- und Erwachsenenschutz, Sozialberatung und gesetzliche und persönliche Sozialhilfe sowie Alimentenwesen sind ebenfalls im Auftrag enthalten.

Bezug zum Legislaturprogramm

Die Entwicklungen und Bedürfnisse in allen Bereichen werden laufend beobachtet. Der Betrieb des Gemeinschaftsraumes Bodenmatt wird laufend an die Bedürfnisse angepasst.

Der Bereich Asylwesen wird weiter beobachtet und wenn nötig Einfluss genommen. Die Bedürfnisse und Anliegen aller Generationen werden gefördert. Es wird die Gründung einer Kommission geprüft.

Lagebeurteilung

Die Versorgung in allen Bereichen ist gewährleistet. Die Entwicklung der Fallzahlen ist fragil und schwierig vorauszusehen. Die aktuellen Fälle lassen jedoch auf einen Rückgang gegenüber den Zahlen gemäss Budget 2024 schliessen.

Massnahmen und Projekte

Im Aufgabenbereich Gesundheit, Soziales liegen im Planungszeitraum keine Massnahmen und Projekte vor.

Messgrössen

Messgrösse	Art	Zielgrösse	R 2023	B 2024	B 2025	P 2026	P 2027	P 2028
Personen in stationärer Pflege	Anz	< 20	12	13	10	10	11	11
Dossier Sozialhilfe	Anz	< 10	5	3	4	4	4	4
Dossier Bevorschussung und Inkasso Alimente	Anz	< 10	3	3	3	3	3	3

Entwicklung der Finanzen

Erfolgsrechnung	R 2023	B 2024 (festgesetzt)	B 2025 *	P 2026 **	P 2027 **	P 2028 **
Saldo Globalbudget	2'425'845	2'756'367	2'697'549	2'715'668	2'746'051	2'772'659
Aufwand	2'561'480	2'819'827	2'770'949	2'789'218	2'819'751	2'846'509
Ertrag	-135'635	-63'460	-73'400	-73'550	-73'700	-73'850
Leistungsgruppen						
310 - Kindes- und Erwachsenenschutz	113'469	138'035	160'964			
Aufwand	113'469	138'035	160'964			
320 - Restfinanzierung	495'777	541'506	425'482			
Aufwand	496'166	541'506	425'482			
Ertrag	-389	--	--			
330 - Sozialversicherungen	1'081'976	1'142'955	1'160'508			
Aufwand	1'086'024	1'146'955	1'164'508			
Ertrag	-4'048	-4'000	-4'000			
340 - Gesundheit, Soziales, Alter, Integration	685'498	306'948	791'115			
Aufwand	733'760	356'448	846'915			
Ertrag	-48'262	-49'500	-55'800			
350 - Alimentenhilfe, Gesetzliche Sozialhilfe	49'126	626'923	159'479			
Aufwand	132'062	636'883	173'079			
Ertrag	-82'936	-9'960	-13'600			
Investitionsrechnung	R 2023	B 2024	B 2025 *	P 2026 **	P 2027 **	P 2028 **
Investitionsausgaben (Brutto)	--	--	--	--	--	--
Investitionseinnahmen	--	--	--	--	--	--
Nettoinvestitionen	--	--	--	--	--	--

Erläuterungen zu den Finanzen

Das Globalbudget Gesundheit, Soziales rechnet mit einem Nettoaufwand von CHF 2'697'549. Das Budget 2024 wurde mit einem Nettoaufwand von CHF 2'756'367 geplant, dies entspricht einem Minderaufwand von CHF 58'818.

Kindes- und Erwachsenenschutz - Der Nettoaufwand ist um CHF 22'929 höher geplant als im Vorjahr.

Restfinanzierung - Der Nettoaufwand ist um CHF 116'023 tiefer budgetiert als im Budget 2024. Die Restfinanzierung in der Langzeitpflege ist um CHF 36'000 tiefer berücksichtigt und die Restfinanzierung der Spitex um CHF 82'000 tiefer budgetiert. Dies ist vor allem auf eine Abnahme der Pflegebedürftigen zurückzuführen.

Sozialversicherungen - Der Nettoaufwand ist um CHF 17'553 höher als im Vorjahr. Bei diesen Beiträgen handelt es sich um pro Kopf-Beiträgen aufgrund der Einwohnerzahl.

Gesundheit, Soziales, Alter, Integration, Asylwesen - Der Nettoaufwand ist gegenüber dem Budget 2024 um CHF 484'166 höher. Die Beiträge an Invalideheime von CHF 472'200 werden neu hier budgetiert.

Alimentenhilfe, Gesetzliche Sozialhilfe - Der Nettoaufwand ist um CHF 467'444 tiefer als im Vorjahresbudget, im Vorjahr waren die Beiträge an Invalideheime von 453'800 hier berücksichtigt.

Investitionen - keine

4 – Sicherheit, Volkswirtschaft

* Beschluss **Kenntnisnahme

Leistungsauftrag*

Die Gemeinde sorgt in Zusammenarbeit mit externen Partnern für die Sicherheit der Bevölkerung. Wichtigste Garanten für die Sicherheit sind die Feuerwehr, der Zivilschutz, die Polizei usw. In kleinen Teilbereichen der Landwirtschaft ist die Gemeinde involviert (Landwirtschaftsbeauftragter, Kreditkasse usw.).

Bezug zum Legislaturprogramm

Die Grundlagen des Bevölkerungsschutzes stammen aus dem Jahr 2011 und entsprechen nicht mehr den heutigen Gegebenheiten. Die Überarbeitung ist im Gang, wird aber einige

Zeit in Anspruch nehmen. Die Löschwassersicherheit im Sidenberg ist mangelhaft und muss verbessert werden.

Lagebeurteilung

Nebst der eigenen Feuerwehr werden viele Aufgaben im Verbund mit anderen Gemeinden, Verbänden oder Institutionen gemeinsam gelöst, wie z. B. Betriebsamt und Zivilschutz. Die Sicherheit für Ereignisse im gewohnten Rahmen und hoffentlich auch für grössere Vorkommnisse, ist gewährleistet. In den nächsten Jahren sind weitere Investitionen in die Feuerwehr vorgesehen.

Massnahmen und Projekte

	Status	Kosten	Zeitraum	ER/IR	B 2024	B 2025	P 2026	P 2027	P 2028
Tanklöschfahrzeug (TLF)	Pendent	380	2027	IR	--	--	--	380'000	--
Tanklöschfahrzeug (TLF), Beitrag GVL	Pendent	-170	2027	IR	--	--	--	-170'000	--
Zugfahrzeug Feuerwehr	Umsetzung	70	2024	IR	70'000	--	--	--	--
Zugfahrzeug Feuerwehr, Beitrag GVL	Umsetzung	-23	2024	IR	-23'000	--	--	--	--

Messgrössen

Messgrösse	Art	Zielgrösse	R 2023	B 2024	B 2025	P 2026	P 2027	P 2028
Nutzfläche im Vernetzungsprojekt	%	> 80	80	82	82	82	82	82
Höhe Feuerwehersatzabgabe	Promille	< 6‰	5.5	5.5	5.5	5.5	5.5	5.5

Entwicklung der Finanzen

Erfolgsrechnung	R 2023	B 2024 (festgesetzt)	B 2025 *	P 2026 **	P 2027 **	P 2028 **
Saldo Globalbudget	26'343	35'847	59'491	77'261	63'908	105'614
Aufwand	237'754	262'457	298'101	311'261	298'298	340'394
Ertrag	-211'410	-226'610	-238'610	-234'000	-234'390	-234'780
Leistungsgruppen						
410 - Sicherheit	78'145	94'411	107'714			
Aufwand	217'078	238'511	260'314			
Ertrag	-138'933	-144'100	-152'600			
420 - Volkswirtschaft	-51'801	-58'564	-48'223			
Aufwand	20'676	23'946	37'787			
Ertrag	-72'477	-82'510	-86'010			
Investitionsrechnung	R 2023	B 2024	B 2025 *	P 2026 **	P 2027 **	P 2028 **
Investitionsausgaben (Brutto)	22'877	70'000	--	--	380'000	--
Investitionseinnahmen	--	-23'000	--	--	-170'000	--
Nettoinvestitionen	22'877	47'000	--	--	210'000	--

Erläuterungen zu den Finanzen

Das Globalbudget Sicherheit, Volkswirtschaft rechnet mit einem Nettoaufwand von CHF 59'491. Das Budget 2024 wurde mit einem Nettoaufwand von CHF 35'847 geplant, dies entspricht einem Mehraufwand von CHF 23'645.

Sicherheit - Der Nettoaufwand ist um CHF 13'303 höher als im Vorjahresbudget. Bei der Feuerwehr steigt der Aufwand um rund CHF 10'600 an.

Volkswirtschaft - Bei der Volkswirtschaft ist der Nettoaufwand um CHF 10'341 höher als im Budget 2024, die Zunahme ist vor allem auf die Umlagen im Bereich «Energie» zurückzuführen.

Investitionen - keine

5 – Infrastruktur, Raumordnung, Umwelt

* Beschluss **Kenntnisnahme

Leistungsauftrag*

Die Gemeinde sorgt in diesen Bereichen für das gute Funktionieren der gesamten Infrastruktur und die damit zusammenhängenden Dienstleistungen. Der einwandfreie Betrieb sowie der Unterhalts- und Sanierungsbedarf ist langfristig zu gewährleisten. Der Umwelt- und Raumplanungsentwicklung ist im gegebenen Rahmen Beachtung zu schenken.

Bezug zum Legislaturprogramm

Strassensanierungen werden geplant und wo nötig umgesetzt. Die Einführung von Tempo 30 und die Strassensanierung der Kantonsstrasse K56a im Dorf Römerswil erhöht die Verkehrssicherheit für alle Verkehrsteilnehmer. Die Organisation des Werkdienstes wird überprüft. Die Fachkommission Ortsbild hat bereits mehrere Projekte im Dorfkern beur-

teilt und stellt die Begleitung der Dorfkernentwicklung sicher. Das Vernetzungsprojekt wird weitergeführt und die grösseren Bauprojekte im Bereich Birge / Juchte werden aktiv begleitet. Mit der Umsetzung der LED-Beleuchtung wird der Stromverbrauch positiv beeinflusst.

Lagebeurteilung

Die Infrastrukturen sind in vertretbar gutem Zustand. Um die Werterhaltung zu sichern sind laufend Investitionen zu tätigen. Im Bereich der Siedlungsentwässerung werden in den nächsten Jahren und Jahrzehnten grössere Investitionen erwartet um die bestehende Infrastruktur zu erhalten. Umfangreiche gesetzliche Grundlagen im Baubereich und immer wieder illegal erstellte Bauten oder Anlagen sind für einen erhöhten Verwaltungsaufwand verantwortlich.

Massnahmen und Projekte

	Status	Kosten	Zeitraum	ER/IR	B 2024 (festgesetzt)	B 2025	P 2026	P 2027	P 2028
Anschlussgebühren	div.		laufend	IR	-20'000	-20'000	-20'000	-20'000	-20'000
Kanalsanierungen	div.	1'578	laufend	IR	230'000	341'000	331'000	344'000	332'000
Güterstrassen	div.	275	laufend	IR	180'000	--	--	--	--
Sanierung Buchenstrasse	Planung	498	2026	IR	--	--	498'000	--	--
Güterstrasse (Erlösen, Waldhausstrasse)	Pendent	95	2026	IR	--	--	95'000	--	--
Gewässerraum Baldeggersee	Pendent	60	2026	IR	--	--	60'000	--	--
Optimierung Salzlager	Pendent	60	2027	IR	--	--	--	40'000	--
Verbesserung Schulwegsicherung	Pendent	25	2027	IR	--	--	--	25'000	--
Ersatz Leitung Neudorfstrasse	Umsetzung	120	2024	IR	120'000	--	--	--	--
GEP	Umsetzung	150	2024	IR	150'000	--	--	--	--
ARA Hochdorf Ersatz Mikrogasturbine	Umsetzung	40	2024	IR	40'000	--	--	--	--
Hochwasserentlastung Sidental 2. Etappe	Umsetzung	45	2024	IR	45'000	--	--	--	--
Strassenbeleuchtung LED	Umsetzung	60	2024	IR	60'000	--	--	--	--
Verbesserung Schulweg Nunwil	Planung	50	2024	IR	50'000	--	--	--	--
Mauer Gemeindehaus	Planung	25	2025	IR	25'000	--	--	--	--

Messgrössen

Messgrösse	Art	Zielgrösse	R 2023	B 2024	B 2025	P 2026	P 2027	P 2028
Höhe Kehrichtgrundgebühr	CHF	30	30	30	30	30	30	30
Baubewilligung	Anz	<50	17	40	40	40	40	40

Entwicklung der Finanzen

Erfolgsrechnung	R 2023	B 2024	B 2025 *	P 2026 **	P 2027 **	P 2028 **
Saldo Globalbudget	730'000	906'727	972'996	954'296	985'078	974'014
Aufwand	1'333'425	1'509'167	1'643'746	1'626'726	1'659'118	1'649'664
Ertrag	-603'425	-602'440	-670'750	-672'430	-674'040	-675'650
Leistungsgruppen						
510 - Strassen	296'344	411'815	458'352			
Aufwand	303'327	422'815	469'352			
Ertrag	-6'983	-11'000	-11'000			
520 - Öffentlicher Verkehr	220'793	227'815	230'980			
Aufwand	234'464	227'815	230'980			
Ertrag	-13'671	--	--			
530 - Abwasser, Abfallwirtschaft	28'013	56'675	81'801			
Aufwand	520'353	543'015	619'921			
Ertrag	-492'340	-486'340	-538'120			
540 - Umweltschutz	56'883	82'142	73'300			
Aufwand	81'743	107'242	109'930			
Ertrag	-24'860	-25'100	-36'630			
550 - Bauverwaltung, Raumordnung	127'967	128'280	128'563			
Aufwand	193'538	208'280	213'563			
Ertrag	-65'571	-80'000	-85'000			
Investitionsrechnung	R 2023	B 2024	B 2025 *	P 2026 **	P 2027 **	P 2028 **
Investitionsausgaben (Brutto)	249'353	900'000	341'000	984'000	409'000	332'000
Investitionseinnahmen	-66'344	-25'000	-20'000	-20'000	-20'000	-20'000
Nettoinvestitionen	183'009	880'000	321'000	964'000	389'000	312'000

Erläuterungen zu den Finanzen

Das Globalbudget Infrastruktur, Raumordnung, Umwelt rechnet mit einem Nettoaufwand von CHF 972'996. Das Budget 2024 wurde mit einem Nettoaufwand von CHF 906'727 geplant. Dies entspricht einem Mehraufwand von CHF 66'269.

Strassen - Der Nettoaufwand ist um CHF 46'537 höher geplant als im Budget 2024. Aufgrund der Strassensanierungen im Jahr 2024 wird mit Mehrabschreibungen von CHF 23'470 und einer Zunahme von CHF 6'240 bei der internen Verzinsung gerechnet. Unter anderem aufgrund der vorgesehenen Zustandserfassung der Gemeindestrassen wird beim Strassenunterhalt mit einem Mehraufwand von rund CHF 19'000 gerechnet.

Öffentlicher Verkehr - Der Aufwand für den öffentlichen Verkehr ist um CHF 3'164 höher als im Vorjahresbudget.

Wasser, Abwasser, Abfallwirtschaft - Der budgetierte Nettoaufwand ist um CHF 25'126 höher als im Budget 2024. Unter anderem fallen mehr Aufwand und Umlagen im Bereich der Wasserversorgung an. Bei der Spezialfinanzierung wird mit einer Einlage von CHF 59'210 bei der Siedlungsentwässerung und einer Entnahme von CHF 9'220 beim Kehricht gerechnet.

Umweltschutz - Der Nettoaufwand beim Umweltschutz ist um CHF 8'842 tiefer als im Budget 2024.

Bauverwaltung, Raumordnung - Der Nettoaufwand ist um CHF 283 höher budgetiert.

Investitionen

Kanalsanierungen - Im Jahr 2025 sind Kanalsanierungen von CHF 341'000 geplant (Oberreinach, Sidenthal, Seematli, Erneuerungen K56a, usw.).

Leistungsauftrag*

Die Gemeinde stellt die termingerechte und formell korrekte Erledigung der Aufgaben im Finanz- und Steuerwesen sicher, entsprechend den gesetzlichen Vorgaben. Gemeinderat und Verwaltung erarbeiten klare Entscheidungsgrundlagen für die Urnenabstimmungen. Die Verwaltung sorgt im Rahmen der Vorgaben, der Kompetenzen und des betrieblichen Leistungsauftrags für die fristgerechte und einwandfreie Bearbeitung und Erledigung der Aufgaben. Sie erbringt möglichst gute Dienstleistungen.

Lagebeurteilung

Rund 90 % der Ausgaben sind gebundene Ausgaben, vorgegeben durch kantonale und eidgenössische Erlasse. Es wird erwartet, dass die finanzielle Lage trotz Kostensteigerung und der kommenden Steuergesetzrevision weiterhin stabil bleibt. Auch aufgrund des vorhandenen Eigenkapitals, den voraussichtlichen zusätzlichen Einnahmen der OECD-Mindeststeuer und dem höheren Beitrag aus Finanzausgleich bleibt eine Steuersenkung von 2.10 auf 2.05 Einheiten vertretbar.

Bezug zum Legislaturprogramm

Die Entwicklung der Finanzen ist eine Daueraufgabe und laufend zu beobachten. Im Rahmen der Möglichkeiten sind Massnahmen einzuleiten.

Massnahmen und Projekte

Finanzen	Status	Kosten	Zeitraum	ER/IR	B 2024	B 2025	P 2026	P 2027	P 2028
Erneuerung Wohnung Gemein-dehaus	Planung	35	2025	IR	--	35'000	--	--	--

Messgrössen

Messgrösse	Art	Zielgrösse	R 2023	B 2024	B 2025	P 2026	P 2027	P 2028
Veranlagungsstand Steuern	%	> 85	82	85	85	85	85	85
Steuerfuss Einheiten	Anz	<2.15	2.10	2.10	2.05	2.05	2.05	2.05

Entwicklung der Finanzen

Erfolgsrechnung	R 2023	B 2024 (festgesetzt)	B 2025 *	P 2026 **	P 2027 **	P 2028 **
Saldo Globalbudget	-6'926'603	-6'865'572	-7'164'499	-7'481'591	-7'560'591	-7'670'819
Aufwand	158'093	223'218	208'371	214'369	219'119	210'111
Ertrag	-7'084'696	-7'088'790	-7'372'870	-7'695'960	-7'779'710	-7'880'930
Leistungsgruppen						
610 - Steuern	-5'230'608	-5'147'650	-5'238'600			
Aufwand	11'165	50'700	40'600			
Ertrag	-5'241'772	-5'198'350	-5'279'200			
620 - Finanzausgleich	-1'573'802	-1'608'783	-1'784'590			
Aufwand	25'119	25'147	25'190			
Ertrag	-1'598'921	-1'633'930	-1'809'780			
630 - Finanzen übrige	-114'680	-110'076	-139'117			
Aufwand	75'413	93'214	86'643			
Ertrag	-190'093	-203'290	-225'760			
640 - Liegenschaften Finanzvermögen	-7'513	937	-2'193			
Aufwand	46'397	54'157	55'937			
Ertrag	-53'910	-53'220	-58'130			
650 - Abschluss	--	--	--			
Investitionsrechnung	R 2023	B 2024	B 2025 *	P 2026 **	P 2027 **	P 2028 **
Investitionsausgaben (Brutto)	--	--	35'000	--	--	--
Investitionseinnahmen	--	--	--	--	--	--
Nettoinvestitionen	--	--	35'000	--	--	--

Erläuterungen zu den Finanzen

Das Globalbudget Finanzen rechnet mit einem Nettoertrag von CHF 7'164'499. Das Budget 2024 wurde mit einem Nettoertrag von CHF 6'865'572 geplant. Dies entspricht einem Mehrertrag von CHF 298'928.

Steuern - Bei den Steuern wird mit einem Steuerfuss von 2.05 Einheiten (Budget 2024 2.10 Einheiten) ein Mehrertrag von CHF 90'950 budgetiert, bei diesem Mehrertrag ist der voraussichtliche Gemeindeanteil an der OECD-Ergänzungsteuer (Mindestbesteuerung grosser Unternehmensgruppen) von CHF 115'000 eingerechnet. Durch die Senkung des Steuerfusses von 0.05 Einheiten und aufgrund der Steuergesetzrevision 2025 wird nicht mit mehr Steuereinnahmen gegenüber dem Vorjahr gerechnet.

Finanzausgleich - Für das Jahr 2025 erhält die Gemeinde vom Kanton einen Finanzausgleich von CHF 1'785'072 (VJ CHF 1'609'214).

Finanzen übrige - Der budgetierte Nettoertrag ist um CHF 29'041 höher. Es konnten Schulden zurückbezahlt werden, dies führt zu einem Rückgang der Schuldzinsen, ausserdem können Liquiditätsüberschüsse als Festgeld angelegt werden, was zu Zinseinnahmen führt.

Liegenschaften des Finanzvermögens - Es wird mit einem Nettoertrag von CHF 2'193 gerechnet, dies entspricht einem Mehrertrag CHF 3'130 gegenüber dem Budget 2024.

Investitionen

Erneuerung Wohnung Gemeindehaus - In der Wohnung im Gemeindehaus sind Erneuerungen von CHF 35'000 geplant.

1.7 Anhang

1.7.1 Gemeindestrategie und Legislaturprogramm

Für die langfristige Planung (ca. 10 Jahre) erstellt die Gemeinde eine Gemeindestrategie. Das Dokument datiert aus dem Jahr 2018 und wird einmal pro Legislatur (alle vier Jahre) vom Gemeinderat überarbeitet und den Stimmberechtigten oder dem Parlament in der ersten Legislaturhälfte zur Kenntnisnahme vorgelegt.

Gestützt auf die Gemeindestrategie erstellt der Gemeinderat ein Legislaturprogramm, in dem die Legislaturziele und die wichtigsten Massnahmen festgehalten werden. Der Aufbau des Legislaturprogramms orientiert sich an den Aufgabenbereichen. Über dessen Umsetzung erstattet der Gemeinderat im Jahresbericht gemäss § 17 Gesetz über den Finanzhaushalt der Gemeinden (FHGG) Bericht. Für die mittelfristige Planung (4 Jahre) wird ein Legislaturprogramm erstellt. Im Legislaturprogramm hält der Gemeinderat die Legislaturziele in den einzelnen Aufgabenbereichen fest, verbunden mit den wichtigsten Massnahmen.

Gemäss Art. 14 haben die Stimmberechtigten die Befugnisse die Gemeindestrategie und das Legislaturprogramm zur Kenntnis zu nehmen.

1.7.2 Sonderkreditkontrolle

Es sind keine Sonderkredite vorhanden.

Gemeindestrategie

www.roemerswil.ch/abstimmungen



Legislaturprogramm

www.roemerswil.ch/abstimmungen



Sonderkreditkontrolle

www.roemerswil.ch/abstimmungen



1.8 Bericht und Empfehlung der Controlling-Kommission

Als Controlling-Kommission haben wir den Aufgaben- und Finanzplan für die Periode vom 01.01.2025 bis 31.12.2028 und das Budget (Erfolgsrechnung und Investitionsrechnung) inkl. Steuerfuss sowie die politischen Leistungsaufträge für das Jahr 2025 der Gemeinde Römerswil beurteilt.

Unsere Beurteilung erfolgte nach dem gesetzlichen Auftrag sowie dem Handbuch Finanzhaushalt der Gemeinden, Kapitel 2.5 Controlling.

Gemäss unserer Beurteilung entsprechen der Aufgaben- und Finanzplan sowie das Budget den gesetzlichen Vorschriften. Die aufgezeigte Entwicklung der Gemeinde erachten wir als nachhaltig.

Der vom Gemeinderat vorgeschlagene Steuerfuss von 2.05 Einheiten beurteilen wir als notwendig.

Wir empfehlen, das vorliegende Budget mit einem Aufwandüberschuss von CHF 189'600 inkl. einem Steuerfuss von 2.05 Einheiten sowie Bruttoinvestitionen von Fr. 871'000 zu genehmigen.

Römerswil, September 2024

Controlling-Kommission Römerswil

Monika Hegglin, Präsidentin
Gabriela Bussmann
Corinne Zurgilgen

2 Kontrollbericht der kantonalen Finanzaufsicht zum Budget 2024

Die kantonale Aufsichtsbehörde hat geprüft, ob das Budget 2024 sowie der Aufgaben- und Finanzplan 2024 – 2027 mit dem übergeordneten Recht, insbesondere mit den Buchführungsvorschriften und den verlangten Finanzkennzahlen, vereinbar sind und ob die Gemeinde die Mindestanforderungen für eine gesunde Entwicklung des Finanzhaushalts erfüllt. Sie hat gemäss Bericht vom 4. März 2024 keine Anhaltspunkte festgestellt, die aufsichtsrechtliche Massnahmen erfordern würden.

Luzern, 4. März 2024

Finanzaufsicht Gemeinden

Erwin Roos, Leiter Finanzaufsicht Gemeinden
Thomas Keist, Bereichsleiter

3 Bestimmung der externen Revisionsstelle 2024 – 2027

Gemäss geltender Gemeindeordnung (Art. 30) prüft eine externe Revisionsstelle die jeweilige Jahresrechnung und die Abrechnungen über Sonder- und Zusatzkredite hinsichtlich Richtigkeit und Vollständigkeit. Weiter prüft sie gemäss Art. 64 des Gesetzes über den Finanzhaushalt der Gemeinden (FHGG), ob ein internes Kontrollsystem existiert. Die Stimmberechtigten oder das Gemeindeparlament wählen als Rechnungsprüfungsorgan eine Rechnungscommission oder bestimmen ein selbständiges und unabhängiges Fachorgan der Verwaltung oder eine externe Revisionsstelle (§ 60 Abs. 1 FHGG). Sie erstattet dem Gemeinderat, der Controlling-Kommission und den Stimmberechtigten Bericht und gibt ihre Empfehlungen ab.

Die Truvag Revisions AG, Luzern, ist seit 2008 externe Revisionsstelle der Gemeinde Römerswil. Die bisherigen Rechnungsprüfungen mit der Truvag Revisions AG sind professionell und kompetent verlaufen. Die Kontinuität, das Gemeinde-Fachwissen und die Kenntnisse der örtlichen Verhältnisse sind nebst den Kosten wichtige Vorteile gegenüber anderen Anbietern. Die neu offerierten Kosten für die Prüfung der Jahresrechnung betragen unverändert pro Jahr CHF 7'600.00 (inkl. Spesen und exkl. Mehrwertsteuer), jeweils mit Kostendach bei gleichbleibenden Rahmenbedingungen. Allfällige Prüfungen von Sonder- und Zusatzkrediten werden nach Aufwand separat verrechnet.

Der Gemeinderat beantragt den Stimmberechtigten, die Truvag Revisions AG, Luzern, als Revisionsstelle für die Jahre 2024 – 2027 zu bestimmen.



4 Antrag des Gemeinderates an die Stimmberechtigten

Der Gemeinderat beantragt aufgrund der vorgängigen Erläuterungen sowie des Berichts und der Empfehlung der Controlling-Kommission folgendes:

1. Zustimmung Kenntnisnahme des Aufgaben- und Finanzplans 2025 – 2028
2. Genehmigung des Budgets 2025 mit einem Aufwandüberschuss von CHF 189'600 und Investitionsausgaben von CHF 871'000 sowie einem Steuerfuss von 2.05 (bisher 2.10) Einheiten
3. Bestimmung der externen Revisionsstelle 2024 – 2027, Truvag Revisions AG, Luzern
4. Kenntnisnahme der überarbeiteten Gemeindestrategie
5. Kenntnisnahme des Legislaturprogramms 2024 – 2028

Der Kontrollbericht der kantonalen Finanzaufsicht zum Aufgaben- und Finanzplan und zum Budget für die Periode 2024 – 2027 wird den Stimmberechtigten eröffnet.

Abstimmungsfrage und Antrag

Stimmen Sie dem Budget für das Jahr 2025 mit einem Aufwandüberschuss von CHF 189'600, Bruttoinvestitionsausgaben von CHF 871'000 bei einem Steuerfuss von 2.05 (bisher 2.10) Einheiten sowie den Leistungsaufträgen der Aufgabenbereiche zu?

Antrag Gemeinderates: JA
Antrag Controlling-Kommission: JA

Abstimmungsfrage und Antrag

Genehmigen Sie die Bestimmung der Firma Truvag Revisions AG, Luzern als externe Revisionsstelle für die Rechnungsjahre 2024 – 2027?

Antrag Gemeinderates: JA



Kontakt Gemeindeverwaltung

Dorf 6, 6027 Römerswil
041 914 20 60
gemeindeverwaltung@roemerswil.ch

Öffnungszeiten Verwaltung

Montag bis Donnerstag
08.00 – 11.30 Uhr
13.30 – 17.00 Uhr

Freitag geschlossen
oder nach Vereinbarung

www.roemerswil.ch



Newsletter Gemeinde, **Organisationen und Vereine**

Abonnieren Sie den Newsletter der Gemeinde Römerswil und erhalten Sie alle wichtigen Informationen der Gemeinde, der Vereine oder von Organisationen der Gemeinde Römerswil unkompliziert in ihrem Postfach.